



BUNDESRECHTSANWALTSKAMMER

Bundesrechtsanwaltskammer
Littenstraße 9 | 10179 Berlin

An alle Rechtsanwaltskammern

BRAK-Nr. 474/2018
Az.: 8.5.1 (ERV-beA)

Hannes Müller

IT-Referent

Sekretariat: Magdalene Hücker

Tel.: 030.284939-0

Berlin, 19.11.2018



Information zur beA-Version 2.1.3

Anlage: [Änderungen und Aktualisierungen beA Version 2.1.3](#)

Sehr geehrte Damen und Herren,

die beA-Version 2.1.3 steht seit dem 13.11.2018 auf der Schulungs- und Partnertestumgebung und seit dem 17.11.2018 auf der Produktionsumgebung zur Verfügung.

Mit der Version 2.1.3 werden insbesondere verwendete bzw. zu verwendende Signatur- und Verschlüsselungsalgorithmen aktualisiert. Aufgrund dessen werden mit dieser Version im beA bestimmte Signatur- und Verschlüsselungsalgorithmen durch die KSW-Schnittstelle in der neuen Version V3 vorgegeben. Wir haben den Kanzleisoftware-Herstellern bereits am 12.10.2018 eine detaillierte Beschreibung der mit der Version V3 umgesetzten Änderungen der KSW-Schnittstelle im Vergleich zur Version V2 zukommen lassen.

Aktuell werden jedoch weiterhin die bisher gültigen Verschlüsselungsalgorithmen verwendet. Die tatsächliche Umstellung auf die neuen Algorithmen erfolgt in einem gemeinsamen Vorgehen im EGVP-Verband zu einem späteren Zeitpunkt.

Weiterhin wurde die Einbindung der Datenschutzerklärung und des Impressums in der BRAV-Webanwendung sowie der beA-Webanwendung aktualisiert.

Mit dieser Version wurden ferner einige kleinere funktionale Fehlerbehebungen sowie Aktualisierungen bezüglich der IT-Sicherheit umgesetzt. Es wurde unter anderem die Versandfunktion an die Default-

Verteilerlisten der Kammern verbessert. Der Nachrichtenversand an die Default-Verteilerlisten wird nicht mehr als Ganzes abgebrochen, falls ein einzelnes Postfachzertifikat zum Zeitpunkt des Versands nicht erfolgreich geprüft werden kann. Des Weiteren wurde das Feld „Fachanwaltsbezeichnung“ überarbeitet. Diese können nunmehr durch ein Komma getrennt angegeben werden und erscheinen im BRAV zeilenweise. Zudem wurde die fehlerhafte Eintragung von Fachanwaltsbezeichnungen bereinigt. Hierbei führte die Fachanwaltsbezeichnung „Internationales Wirtschaftsrecht“ in Verbindung mit einer weiteren Fachanwaltsbezeichnung zu einer Fehlermeldung beim Datenimport der Kammerdaten.

Für eine vollständige Auflistung aller Änderungen und Aktualisierungen der beA-Version 2.1.3 dürfen wir auf die Zusammenfassung in dem beiliegenden Dokument verweisen.

Mit freundlichen Grüßen



Hannes Müller
IT-Referent



BUNDESRECHTSANWALTSKAMMER

Änderungen und Aktualisierungen beA Version 2.1.3

Fehler-nummer	Fehlerbeschreibung	Lösungsbeschreibung	Komponente
2300	Verbesserungsvorschlag für Empfänger-Suche: Warnhinweis bei nicht vollständig erfolgreicher Suche	Sowohl in der beA-Webanwendung, als auch in der KSW-Schnittstelle Version V3 werden nun Fehlermeldungen angezeigt bzw. übergeben.	beA-Anwendung beA-KSW-Schnittstelle
2308	Das Verschieben von Nachrichten konnte unter bestimmten Umständen zu einer Fehlermeldung führen.	Die Initialisierung des Verschieben-Dialogs wurde so überarbeitet, dass dieser mögliche Fehler vermieden wird.	beA-Anwendung
2458	Es werden nicht alle Eintragungen der Satzart 13 mit ihren jeweiligen Gültigkeitszeiträumen im BRAV angezeigt.	Es werden nun auch mehrere per SAFE-Connector für eine Kategorie übertragene Eintragungen eines Rechtsanwalts im BRAV angezeigt.	SAFE-BRAK SAFE-Connector BRAV-Suche
2551	beA-Webanwendung: Darstellungsfehler im Dialog Mitarbeiter zuordnen für Safari	Das Layout wurde angepasst.	beA-Anwendung
2590	Verbesserung der Sicherheit in der BRAV-Suche	In der BRAV-Suche wird die Kommunikation zum SAFE-BRAK über signierte XML-Dateien gegen eine denkbare Modifikation geschützt.	BRAV-Suche
2601	Anhänge mit Hochkomma im Dateinamen konnte zwar versendet, aber nicht geöffnet oder gespeichert werden.	Anhänge mit Hochkomma im Dateinamen können nun geöffnet und gespeichert werden.	beA-Anwendung
2612	Der Nachrichtenversand an die Default-Verteilerliste der Kammer wurde insgesamt beendet, falls ein einzelner Empfänger zum Zeitpunkt des Versands kein gültiges Postfach-Zertifikat besaß, bzw. die Prüfung nicht erfolgreich war.	Der Nachrichtenversand an die Default-Verteilerliste wird nun fortgesetzt – einzelne Empfänger, bei denen die Überprüfung des Postfachzertifikats nicht möglich ist, bleiben beim Nachrichtenversand unberücksichtigt.	beA-Anwendung
2621	Fehler bei Versand aus Organisationspostfach, wenn vom Postfachbesitzer ohne eigenem Postfach durchgeführt	Eine Prüfung, ob der Sender Besitzer eines persönlichen Postfaches ist, wurde entfernt. Berechtigte Mitarbeiter können nun aus einem Organisationspostfach heraus Nachrichten versenden.	beA-Anwendung
2625	eEB - Signieren und Versenden bei Abgabe / Verweigerung eEB als Mitarbeiter ohne PF nicht möglich	Eine Prüfung, ob der Sender Besitzer eines persönlichen Postfaches ist, wurde entfernt. Somit kann ein Rechtsanwalt nun eine Nachricht am Arbeitsplatz seines Mitarbeiters signieren, noch während der Mitarbeiter in beA angemeldet ist.	beA-Anwendung
2632	KSW: getPostboxes() schlägt fehl, da nicht genügend Rechte vorhanden	Die Rechteüberprüfung auf das Recht "Übersicht über Postfach" wurde entfernt. Es werden nun alle Postbox-SafeIDs (+ FolderIDs / Labels) zurückgegeben, auf denen der eingeloggte Benutzer mindestens ein Rechte besitzt.	beA-KSW-Schnittstelle
2635	Fehlersituation beim Löschen eines Zugangs	Das Löschen eines beA-Zugang wurde verändert, so dass eine mögliche Fehlersituation beim Löschen vermieden wird.	beA-Anwendung
2644	Mehrere Fachanwaltsbezeichnungen im Feld "Fachanwaltsbezeichnung" der RAK-Daten wurden nicht getrennt verarbeitet und im BRAV mit ungünstiger Formatierung angezeigt.	Werden mehrere Fachanwaltsbezeichnungen im Feld "Fachanwaltsbezeichnung" durch Komma getrennt angegeben, werden sie separat verarbeitet und im BRAV werden die Fachanwaltsbezeichnungen zeilenweise angezeigt.	SAFE-Connector
2506	Doppelte Eintragungen von Fachanwaltsbezeichnungen aufgrund unterschiedlicher Schreibweise in RAK-Daten	Fehlerhafte Eintragungen von Fachanwaltsbezeichnungen wurden bereinigt. Die Fachanwaltsbezeichnungen werden nun in beliebiger Groß-/Klein-Schreibweise akzeptiert.	SAFE-Connector